Ortsgemeinde Reudelsterz

Sitzung-Nr.: 092/OGR/029/2024

Niederschrift zur öffentlichen konstituierende Sitzung des Ortsgemeinderates Reudelsterz

Sitzung am Donnerstag, 18.07.2024
Sitzungsdauer von 19:00 Uhr bis 19:45 Uhr

Anwesend sind:

Ortsbürgermeister(in)

Stolz, Thomas

1. Beigeordnete(r)

Suppmayr, Christian

Beigeordnete(r)

Steffens, Norbert

Ratsmitglied

Hermeling, Axel

Kirst, Christian

Knauf, Benedikt

Knauf, Christoph

Oster, Martin

Reimann, Judith

Schriftführer(in)

Gasper, Sandra

Hannor, Vivian

entschuldigt fehlt:

<u>Bürgermeister</u>

Schomisch, Alfred

	Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 01.07.2024 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
	Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 27/2024 vom 04.07.2024.
	Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremiums nach § 39 GemO
	⊠ gegeben ☐ nicht gegeben.
	ist.
	Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
	□ nicht beschlossen □ beschlossen.
	Ergänzungen der Tagesordnung (bei Dringlichkeit i.S.v § 34 Abs. 7 i.V.m § 34 Abs. 3 S. 2 GemO) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
	□ nicht beschlossen □ beschlossen.
TAG	ESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

Verpflichtung der Ratsmitglieder 1.

Vorlage: 092/105/2024

- Ernennung des Ortsbürgermeisters, Vereidigung und Einführung in das Amt 2. Vorlage: 092/106/2024
- Wahl der Beigeordneten 3. Vorlage: 092/107/2024
- Bildung der Ausschüsse 4. Vorlage: 092/108/2024
- 5. Mitteilungen
- Einwohnerfragestunde 6.

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

1 Verpflichtung der Ratsmitglieder Vorlage: 092/105/2024

Der geschäftsführende Ortsbürgermeister gibt das Ergebnis der Wahl zum Ortsgemeinderat vom 9. Juni 2024 entsprechend den Feststellungen des Gemeindewahlausschusses wie folgt bekannt:

1. Suppmayr, Christian	mit	125	Stimmen
2. Hermeling, Axel	mit	118	Stimmen
3. Oster, Martin	mit	115	Stimmen
4. Steffens, Norbert	mit	106	Stimmen
5. Knauf, Christoph	mit	104	Stimmen
6. Reimann, Judith	mit	103	Stimmen
7. Knauf, Benedikt	mit	103	Stimmen
8. Stolz, Thomas	mit	92	Stimmen

Herr Thomas Stolz hat die Wahl nicht angenommen, sodass Herr Christian Kirst als Ersatzperson einberufen wurde.

Der geschäftsführende Ortsbürgermeister teilt mit, dass die gewählten Ratsmitglieder vor ihrem Amtsantritt gemäß § 30 Abs. 2 der Gemeindeordnung namens der Ortsgemeinde durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten zu verpflichten sind.

Die Pflichten der Ratsmitglieder ergeben sich insbesondere aus den §§ 20, 21 und 30 Abs. 1 der Gemeindeordnung. Nach Bekanntgabe dieser Vorschrift werden die Ratsmitglieder durch den geschäftsführenden Ortsbürgermeister Thomas Stolz namens der Ortsgemeinde Reudelsterz durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Pflichten verpflichtet.

Mit der Verpflichtung werden die Ratsmitglieder ehrenamtsfähig und können ab diesem Zeitpunkt die sich aus dem Ehrenamt ergebenden Rechte und Pflichten wahrnehmen

2 Ernennung des Ortsbürgermeisters, Vereidigung und Einführung in das Amt

Vorlage: 092/106/2024

Der Wahlausschuss für die Wahl des Ortsbürgermeisters hat in seiner Sitzung am 13.06.2024 festgestellt, dass **Herr Thomas Stolz** am **9. Juni 2024** zum Ortsbürgermeister gewählt worden ist.

Der urgewählte Ortsbürgermeister ist in der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Ortsgemeinderates zu ernennen.

Die Ernennung obliegt dem noch im Amt befindlichen geschäftsführenden Ersten Beigeordneten.

Der geschäftsführende Erste Beigeordnete Christian Suppmayr hat die nach den Bestimmungen des Landesbeamtengesetzes vorbereitete Ernennungsurkunde ausgefertigt und den neu gewählten Ortsbürgermeister Thomas Stolz durch Aushändigung der Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten der Ortsgemeinde Reudelsterz ernannt.

Da es sich um eine Wiederwahl handelt, entfallen Vereidigung und Amtseinführung.

Wahl der Beigeordneten Vorlage: 092/107/2024

Nach der Hauptsatzung hat die **Ortsgemeinde Reudelsterz** die Zahl der Beigeordneten auf bis zu **zwei** festgelegt.

Entsprechend den Bestimmungen des § 53 a i. V. m. § 40 GemO sind die/der **Erste Beigeordnete** und die/der **weitere Beigeordnete** vom Ortsgemeinderat zu wählen.

Der Ortsbürgermeister leitet die Wahl, er hat jedoch kein Stimmrecht bei den einzelnen Wahlgängen, § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO.

Es können nur solche Personen gewählt werden, die dem Ortsgemeinderat vor der Wahl vorgeschlagen worden sind.

Die/Der Beigeordnete wird in geheimer Wahl mittels Stimmzettel gewählt, § 40 Abs. 5 GemO.

Dabei werden die abgegebenen Stimmzettel entsprechend der geltenden Geschäftsordnung durch den Vorsitzenden und mindestens zwei von ihm beauftragten Ratsmitgliedern ausgezählt. Insoweit ist ein Wahlvorstand für die durchzuführenden Wahlen zu bilden.

2.	Benedikt Knauf		
3.1 Wahl de	s/der Ersten Beigeordneten		
Für das Amt	des/der Ersten Beigeordneten wird vorge	eschlagen:	
1.	Christian Suppmayr		
Der Vorsitze	nde fordert zur Abgabe der Stimmzettel au	f.	
Die einzelnen Ratsmitglieder erhalten einen einheitlichen Stimmzettel und Wahlumschlag. Die Stimmzettel werden in einer aufgestellten Wahlkabine ausgefüllt und in den Wahlumschlag gesteckt. Die Ratsmitglieder legen den verschlossenen Wahlumschlag in die bereitgestellte Wahlurne. Die Stimmabgabe wird im Verzeichnis der stimmberechtigten Ratsmitglie-			
der vermerkt			
	uss der Stimmabgaben ermittelt der Vorsit standes folgendes Wahlergebnis:	zende unter Hinzuziehung	
Zahl der anw	esenden stimmberechtigten Ratsmitgliede	er: 8	
Anzahl der u	ngeöffneten Wahlumschläge:	8	
	stimmberechtigten Ratsmitglieder stimmt i n Briefumschlägen überein.	mit den	
	egebenen Stimmzettel:	8	
Zahl der für ı	ungültig erklärten Stimmzettel:	0	
Zahl der Stin	nmenthaltungen:	1	
Gültige Stin	nmzettel:	7	
Von den gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf die/den Vorgeschlagene/n:			
1. Christian	Suppmayr	7 Stimmen	

Als Mitglieder für den Wahlvorstand werden vom Ortsbürgermeister beauftragt:

1. Judith Reimann

Der Vorsitzende stellt unter Hinzuziehung des Wahlvorstandes fest, dass Christian Suppmayr zum **Ersten Beigeordneten der Ortsgemeinde Reudelsterz** gewählt ist und gibt das Wahlergebnis bekannt.

Nach Annahme der Wahl durch den Gewählten liest der Vorsitzende den Inhalt der Ernennungsurkunde vor und händigt die Ernennungsurkunde zur/zum **Ersten Beigeordneten** aus.

Anschließend erfolgt die Vereidigung in der vorgeschriebenen Eidesformel nach § 51 Landesbeamtengesetz und die Amtseinführung.

3.2 Wahl eines/einer weiteren Beigeordneten

Für das Amt der/des weiteren Beigeordneten wird vorgeschlagen:

Norbert Steffens

Gültige Stimmzettel:

Der Vorsitzende fordert zur Abgabe der Stimmzettel auf.

Die einzelnen Ratsmitglieder erhalten einen einheitlichen Stimmzettel und Wahlumschlag. Die Stimmzettel werden in einer aufgestellten Wahlkabine ausgefüllt und in den Wahlumschlag gesteckt.

Die Ratsmitglieder legen den verschlossenen Wahlumschlag in die bereitgestellte Wahlurne. Die Stimmabgabe wird im Verzeichnis der stimmberechtigten Ratsmitglieder vermerkt.

Nach Abschluss der Stimmabgaben ermittelt der Vorsitzende unter Hinzuziehung des Wahlvorstandes folgendes Wahlergebnis:

Zahl der anwesenden stimmberechtigten Ratsmitglieder:	8
Anzahl der ungeöffneten Wahlumschläge:	8
Die Zahl der stimmberechtigten Ratsmitglieder stimmt mit den abgegebenen Briefumschlägen überein. Zahl der abgegebenen Stimmzettel:	8
Zahl der für ungültig erklärten Stimmzettel:	0
Zahl der Stimmenthaltungen:	1

7

Von den gültig abgegebenen Stimmen entfallen auf die/den Vorgeschlagene/n:

2. Norbert Steffens

7 Stimmen

Der Vorsitzende stellt unter Hinzuziehung des Wahlvorstandes fest, dass Norbert Steffens zum weiteren **Beigeordneten der Ortsgemeinde Reudelsterz** gewählt ist und gibt das Wahlergebnis bekannt.

Nach Annahme der Wahl durch den Gewählten liest der Vorsitzende den Inhalt der Ernennungsurkunde vor und händigt die Ernennungsurkunde zur/zum weiteren Beigeordneten aus.

Anschließend erfolgt die Vereidigung in der vorgeschriebenen Eidesformel nach § 51 Landesbeamtengesetz und die Amtseinführung.

4 Bildung der Ausschüsse Vorlage: 092/108/2024

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt,

- 1. einen Rechnungsprüfungsausschuss zu bilden und die Anzahl der Mitglieder auf **3** festzulegen,
- 2. gemäß § 40 Abs. 5 der Gemeindeordnung die Wahl der Ausschussmitglieder in öffentlicher Abstimmung durchzuführen,
- 3. in den Rechnungsprüfungsausschuss per Akklamation zu wählen

Mitglieder:

Stellvertreter:

1.	Knauf, Christoph	1.	Hermeling, Axel
2.	Reimann, Judith	2.	Knauf, Benedikt
3.	Oster, Martin	3.	Kirst, Christian

Der Ortsbürgermeister nimmt an der Wahl gemäß § 36 Abs. 3 S. 2 Nr. 1 GemO <u>nicht</u> teil.

5	Mitteilungen		
/			
,			
6	Einwohnerfragestunde		
Ortsbürgermeister Stolz beantwortet die Fragen der Zuhörerschaft.			
Vors	itzende(r)	Schriftführer(in)	

Abweichend von § 46 GemO wählt der Rechnungsprüfungsausschuss aus seiner Mitte in erster Sitzung ein Ratsmitglied zum Vorsitzenden.